Edeka Oertwig spendet Setzlinge für Knick im Naturraum Siebenstücken

12.04.2019 06:51

Gelungene Treueaktion von Edeka Oertwig. Anstatt Rabatte auf Topfsets oder Ähnliches zu erhalten, konnten Kunden von Edeka Oertwig in Dammstücken ab einem gewissen Einkaufswert für mehr Grün im Gemeindegebiet Stempel sammeln. Für jede volle Treuekarte, die im Markt abgegeben wurde, hat sich Inhaber Karsten Oertwig bereit erklärt, einen Baum bzw. ein Wildgewächs im Naturraum Siebenstücken am Autobahnzubringer zu pflanzen.

Insgesamt ist auf diesem Wege neues Grün für die Gemeinde im Wert von 375 Euro zusammengekommen, darunter typische einheimische Knickgehölze wie Hainbuchen, Ebereschen, Haseln, Vogelkirschen, Wildäpfel, Pfaffenhütchen und Fliederbeerbüsche. Mitarbeiter des Baubetriebshofs haben heute Vormittag unter Beisein von Bürgermeister Stefan Bauer und Herrn Oertwig die Setzlinge auf einem neu angelegten Knick im Naturraum Siebenstücken gepflanzt.

Bürgermeister Bauer freut sich über die finanzielle Unterstützung durch Herr Oertwig: „Eine tolle Initiative, die unserer Gemeinde im Grünen zu Gute kommt!“ „Die Aktionsidee stammt von einer Kollegin“, verrät Herr Oertwig. „Wir wollten etwas Neues ausprobieren und die Idee für zusätzliches Grün in unserem Ort wurde sehr gut von unseren Kunden angenommen. Vielen Dank für die gute und

unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Gemeinde!“

Der 30 Hektar große Naturraum Siebenstücken nördlich des Autobahnzubringers wird von der Gemeinde seit etlichen Jahren renaturiert. Er dient dadurch auch als Ausgleich für das gegenüberliegende Gewerbegebiet. Das Weideland wird von Robustrindern kurz gehalten, um den Lebensraum für eine Anzahl von geschützten Vögeln, sogenannten Bodenbrütern, zu schaffen.